

Zeitschrift: Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch

Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch

Band: 2 (1994)

Heft: 1

Rubrik: Kreuzworträtsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

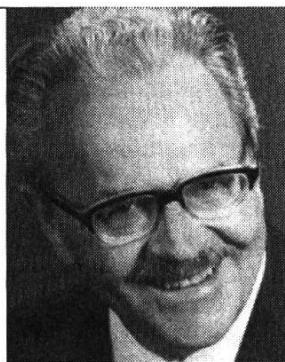
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dert wird, seinen Stall zu erreichen, das Kruzifix in der Stube von der Wand und lästert mit diesem heiligen Zeichen aus dem Fenster: «Wenn du (Christus am Kreuz) miestischt ga hirtu, heer-tischt appa mit dem Schturwind bald üuf, hä!» Voll Reue über diese Gotteslästerung soll das dürre Sennlein danach im Stall in den Kuhmist gekniet und Gott um Verzeihung gebeten und nach-

her jeweils bei Schlechtwetter nur mehr ein Gotteslob über die Lippen gebracht haben. Von dieser Art sind die meisten Geschichten: Ereignis – Erkenntnis – Umkehr. Gelegentlich wünschte man sich eine pfiffigere Pointe und ein weniger glattes Ende.

Das Glossar am Schluss scheint eine relativ zufällige Auswahl von Wörtern zu enthalten. Viele Ausdrücke sind gemeinschweizerdeutsch, wenn auch zum Teil in anderer Lautform; andere sucht man vergeblich im Glossar bzw. in der Hochdeutschfassung. Mir gefällt aber, dass die Mundartvorlagen nicht sklavisch übersetzt, sondern in hochdeutsche Form umgesetzt werden.

Dem nun gut 80jährigen Walliser Mundartautor, der in Frauenfeld nach rund 20jähriger Lehrtätigkeit in eine zweite Heimat gefunden hat,



Der Heida

*Pass üf bi iischum Heiduwii,
zerscht gschpirscht nu nit, de hetter di.
Du triuchscht und triuchscht und willt de gaa,
chascht chüüm meh uf du Beinu schtaa.
Äs herrlichs Tropfi – der Heiduwii,
doch hinnerlischig chan är sii...*

Heida ist der Name des Weins, der am Visperterminerberg bis auf die Höhe von 1200 m ü. M. wächst.

wünschen wir zahlreiche einheimische und auswärtige begeisternte Leser seiner Geschichten, damit seine im Vorwort geäussete Hoffnung erfüllt werde, «es mögen auch die Verantwortlichen in politischen und kulturellen Spitzenpositionen den Wert unseres einzigartigen Dialekts erkennen und wohlwollen alle Bemühungen im Dienste des ‚Wallisertiitsch‘ bewerten und unterstützen.» Stefan Fuchs

Ludwig Imesch, Ds Chriitz in der Gugsa, Kurzgeschichten aus dem Oberwallis in Mundart und auf Hochdeutsch. 160 Seiten, gebunden, illustriert, Fr. 24.–, Rotten Verlag, Visp 1993.

KREUZWORTRÄTSEL

Der Chrüzworträtsel-Unggle Ueli ist wieder im Urlaub, und so muss die rätselhafte Tante einspringen. Sie war in Graubünden in den *Schgiifeerie* und hat sich dort für Sie, liebe Leserin, lieber Leser, in Bündnerspezialitäten versucht. *Waagrecht* (ä, ö, ü sind ein Buchstabe): 1. Das Gegenteil in Davos; 2.

15

1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								

jenige der Zwiebel gibt schöne Ostereier; 3. Hinüber, auch im übertragenen Sinn; 4. Kleines Haus; 5. Verschmäht der Schotte im Whisky; 6. Umtriebe, Affentheater, eigentlich Komödie; 7. Heute abend; 8. Etwas in Klosters; 9. Die berühmte Bündner Papiertüte; 10. a) Aas, b) statt sehr, c) wenig schmeichelhafter Titel; 11. Unbeliebtes, hohes Tier in Chur; 12. Getrockneter Oberschenkel eines intelligenten, kurzlebigen Tieres; 13. Oha..., Entschuldigung; 14. Alter Engadiner.

Senkrecht: Das viel-, aber meist falsch zitierte Churer Küchenmöbel.

Zu gewinnen gibt es diesmal für alle das gleiche: Ungefähr zehn Minuten Sprachspielerei – selbstverständlich freiwillig. (Die Lösungen finden Sie auf Seite 12.)

TONBANDKASSETTEN ZU DEN MUNDARTBEGEGNUNGEN 1991

Kassette 11: Alemannisch ausserhalb

Es lesen: Adrien Finck (Elsass), Markus Manfred Jung (Südbaden), Bruno Epple (Bodenseeraum)
Musik: Ensemble Uli Führe
Moderation: Christian Schmid-Cadalbert

Kassette 12: Poesie in dialetto ticinese II.

Es lesen Franca da Ryn, Armida Ryser-Demarta, Elio Scamara; Musik: L'Orchestra, Lugano; Moderation: Franca da Ryn

Kassette 13: Stimmen der Frauen II.

Es lesen Heidi Gasser, Ruth Bietenhard, Bernadette Lerjen-Sarbach, Helen Bossert, Musik: Erika Brühlmann-Jecklin; Moderation: Barbara Traber

Kassette 14: Es erzählen...

Es lesen Ernst Burren, Fritz Widmer, Hans Bernhard Hobi, Musik: Ernst Born; Moderation: Julian Dillier

Kassette 15: Stadt und Land.

Es lesen Eduard Kloter, Dominik Brun, Franz Troxler; Musik: Walter Feybli; Moderation: Urs Odermatt

Kassette 16: Lehrer ohne Zeigefinger.

Es lesen Toni Schaller, Walter Käslin, Felix Stöckli; Musik: Urs Zumbühl; Moderation: Urs Odermatt

Kassette 17: Die Rätoromanen I.

Es lesen Flurin Darms, Robert Luzzi, Curo Mani
Musik: Hana Vihan-Pätzold
Moderation: Mariano Tschuor

Kassette 18: Wie Walser dichten...

Es lesen Anna Maria Bacher, Alys Barell, Irene Alby
Musik: Ensemble Marotte
Moderation: Heinrich Welf

Kassette 19: Der Landschaft ein Lied.

Es lesen Romano Cuonz, Gertrud Burkhalter, Christian Schmid-Cadalbert
Musik: Ensemble Urs Ehrenzeller
Moderation: Ursy Troesch

Kassette 20. Die Rätoromane II

Es lesen Gion Deplazes, Gion Peder Thöni, Maria Arquint-Bonorand
Musik: Turi und Elvira Pfister
Moderation: Gion Deplazes

Die Kassetten sind zu beziehen bei:

Julian Dillier, Delsbergerallee 19, 4053 Basel

Preis einer Kassette Fr. 18.–

Preis der ganzen Serie von 20 Kassetten Fr. 320.–